

Gültig für alle
MEILLER Produkte



Beilagenblatt zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Katalog-Nr. 0000 0625 022 01
SAP 70752743

Ausgabe: August 2021

F. X. MEILLER Fahrzeug- und Maschinenfabrik - GmbH & Co KG

Ambossstraße 4 · 80997 München, Germany

Tel. +49 89 14 87-0 · Fax +49 89 14 87-13 55 / 14 00

info@meiller.com · www.meiller.com

Drucksach-Nr. 1770_De-0821_ST4

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----------|
| Benutzerinformationen | 3 |
| Einführung | 3 |
| Symbole und Hinweise | 4 |
| Textkennzeichnung | 4 |
| Sicherheit | 5 |
| An-, Ein- und Aufbauten | 5 |
| Pflegehinweise | 6 |
| Reinigungshinweise | 6 |
| Reinigung mit Hochdruckreiniger | 7 |
| Reinigung der Aufkleber, Kontur- und Warnmarkierungen | 7 |

Benutzerinformationen

Einführung

Das nachstehende Beilagenblatt beschreibt zusätzliche Funktionen, die Ihre Betriebsanleitung noch nicht beinhaltet.

Die hier beschriebenen technischen Einrichtungen verstehen sich somit als Ergänzung bzw. als Ersatz für die Beschreibung Ihrer Betriebsanleitung.

Kipper

Veränderungen an der Konstruktion, Steuerung oder Einstellung von Ventilen bedürfen einer schriftlichen Genehmigung.

Der Austausch von Teilen darf nur durch Originalteile vom Hersteller erfolgen.

Bei nicht genehmigten Änderungen an typgeprüften Fahrzeugen oder Bauteilen erlischt die Allgemeine Betriebserlaubnis oder die Teilbetriebserlaubnis. Nichtbeachtung führt automatisch zum Erlöschen der Garantieansprüche und des Versicherungsschutzes.

Wir weisen darauf hin, dass Ansprüche aus dem Inhalt dieser Betriebsanleitung – insbesondere konstruktiver Art – nicht hergeleitet werden können.

Wir sind ständig bemüht, unsere Erzeugnisse zu verbessern. Dadurch ist es möglich, dass Ihr Kipper Neuerungen aufweist, die bei Drucklegung dieser Betriebsanleitung noch nicht berücksichtigt werden konnten. Änderungen von technischen Details gegenüber den Angaben und Abbildungen der Betriebsanleitung bleiben vorbehalten.

Nachdruck, Übersetzungen und Vervielfältigung, auch auszugsweise, sind ohne schriftliche Genehmigung nicht erlaubt.

Gute Fahrt wünscht

F.X. MEILLER

**Fahrzeug- und Maschinenfabrik
GmbH & Co KG**

Printed in Germany

Symbole und Hinweise

GEFAHR

Der Hinweis weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führt.

WARNUNG

Der Hinweis weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen führen kann.

VORSICHT

Der Hinweis weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder moderaten Verletzungen führt.

ACHTUNG

Der Hinweis weist auf eine Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Sachschäden am Produkt führt.



Der Hinweis enthält Informationen über das Fahrzeug, seinen Betrieb oder über die vorliegende Betriebsanleitung.



Der Hinweis enthält Informationen zum Umweltschutz.

Die folgenden Hinweise weisen auf die persönliche Schutzausrüstung (PSA) hin:



Handschutz



Fußschutz



Kopfschutz



Gehörschutz

Textkennzeichnung

| Textart | Kennzeichnung | Funktion |
|----------------------------|---------------|---|
| Schritt-anweisung | 1. | Kennzeichnet Schrittfolge |
| Optionen | (1) | Kennzeichnet Handlungsvarianten |
| Endergebnis | ✓ | Kennzeichnet Endergebnis |
| Aufzählung | • | Kennzeichnet Elemente einer Auflistung |
| Anmerkung/Zwischenergebnis | - | Kennzeichnet Anmerkung/Zwischenergebnis innerhalb einer Liste |
| Maßnahme | ➤ | Kennzeichnet Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen |

Sicherheit

An-, Ein- und Aufbauten

Bei allen Arten von An-, Ein- und Aufbauten am MEILLER Produkt, die nicht von MEILLER stammen, muss der Aufbauhersteller grundsätzlich dafür sorgen, dass das Gesamtfahrzeug in einem sicheren Zustand in Verkehr gebracht wird.

Durch den Aufbauhersteller ist die Einhaltung folgender Richtlinien zu gewährleisten:

- 2001/95/EG (allgemeine Produktsicherheit)
- 2006/42/EG (EG Maschinenrichtlinie)
- VO 2018/858 (EG Rahmenverordnung für Kraftfahrzeuge und Anhänger)
- National gültige Vorschriften

Die EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG ist zwingend einzuhalten. Es muss immer eine Risikobetrachtung durchgeführt werden und gegebenenfalls eine neue EG-Konformitätserklärung nach 2006/42/EG erstellt werden. Eine Betriebsanleitung, in der auch auf Restrisiken hingewiesen wird, ist mitzugeben.

Eventuell notwendige Funktions-, Hinweis- und Warnschilder sind anzubringen.

Dies gilt auch für wechselbare Ausrüstungen oder Anbaugeräte, die nicht ständig am MEILLER Aufbau verbleiben.

WARNUNG

Veränderte Schwerpunkte und Achslasten!

Bei An- und Aufbauten kann es durch Schwerpunktverschiebungen zu geänderten Fahrzeugeigenschaften kommen, Sachschäden und Unfälle sind die Folge.

- Die Schwerpunktverschiebungen nach allen Seiten, sowie die zulässigen Achslasten sind zu beachten.

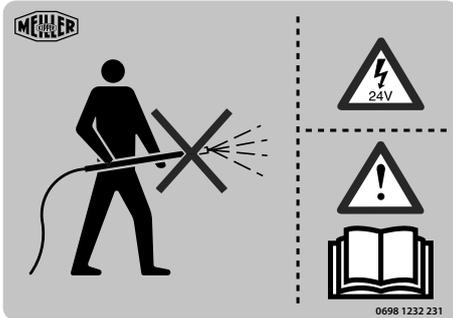


Ist für den Betrieb von An- und Aufbauten kein Aufbauhersteller verantwortlich, haftet der Betreiber für die Sachgemäße Verwendung und Zusammenstellung der Komponenten sowie der Unterweisung aller Beteiligten.



Es ist grundsätzlich die bestimmungsgemäße Verwendung, wie in der Betriebsanleitung beschrieben, zu beachten. Alle nicht aufgeführten Verwendungen sind nicht zulässige Fehl-anwendungen.

Pflegehinweise



Reinigungsarbeiten nur bei abgestelltem Motor und auf einem dafür vorgesehenen Waschplatz durchführen.

Richtlinien des Umweltschutzes beachten.

Reinigungshinweise

Zur Reinigung folgende Punkte beachten:

- Fahrzeug nur auf einem geeigneten Waschplatz reinigen.
 - In den ersten 3 Monaten nur mit kaltem Wasser waschen und keine Hochdruckreiniger etc. verwenden.
 - Mit viel klarem Wasser (nicht über 40 °C) waschen.
 - Lackflächen möglichst kühl reinigen.
 - Keine aggressiven Reinigungsmittel wie z. B. tri-, sodahaltige oder alkalische Reinigungsmittel verwenden.
 - Lackschäden sofort ausbessern.
 - Vorhandene Fettstellen vorsichtig mit reinem Waschbenzin (kein Fahrbenzin) beseitigen.
 - Brems- und Hydraulikschläuche nicht mit Benzin, Benzol, Petroleum und Mineralölen behandeln.
 - Schmutz nur mit Wasser entfernen.
- Beim Besprühen und Abschmieren darauf achten, dass die Brems- und Hydraulikschläuche nicht mit Sprühmitteln oder Fett in Berührung kommen.
 - Dichtungen nicht mit Mineralölen, Benzin und Lösungsmitteln reinigen.
 - Wird das Fahrzeug im Winter eingesetzt, sollte häufiger mittels Hochdruckreiniger gereinigt werden, um Korrosionsschäden zu vermeiden.
 - Beim Einsatz im Winterdienst muss das Fahrzeug nach jedem Einsatz mit dem Hochdruckreiniger gereinigt werden.
 - Nach dem Reinigen ist auf einer ausreichende Schmierung zu achten.

Reinigung mit Hochdruckreiniger

Der Einsatz von Hochdruckreinigern ist bis zu einem Druck von 30 bar und einer maximalen Temperatur von 40 °C erlaubt.

- Rundstrahldüsen dürfen zur Reinigung von Reifen nicht verwendet werden.
 - Der Wasserstrahl kann die Reifen beschädigen.
- Aufkleber und Markierungen nicht direkt mit dem Hochdruckreiniger säubern.
- Fahrzeug abschmieren, nachdem es mit Hochdruckreiniger oder fettlösendem Mittel gereinigt wurde.

ACHTUNG

Reinigung mit Hochdruckreiniger!

Beschädigung der Lackierung, Dichtungen sowie hydraulischen, pneumatischen und elektrischen Einrichtungen.

- Vor dem Reinigen sämtliche Schmierstellen bis zum Fettaustritt abschmieren.
- Mindestabstand zwischen Hochdruckdüse und Reinigungsgegenstand einhalten:
 - bei Rundstrahldüsen ca. 700 mm
 - bei 25°-Flachstrahldüsen und Dreckfräsern ca. 300 mm
- Wasserstrahl in Bewegung halten.
- Wasserstrahl nicht direkt auf Dichtungen sowie hydraulische, pneumatische und elektrische Einrichtungen richten.

Reinigung der Aufkleber, Kontur- und Warnmarkierungen

Aufkleber, Kontur- und Warnmarkierungen müssen vor jeder Fahrt gereinigt werden.

- Eine schonende Reinigung wird empfohlen.
- Zum Reinigen nur qualitativ hochwertige Reiniger ohne Lösungsmittel und einem pH-Wert zwischen 3 und 11 (nicht stark ätzend oder alkalisch) verwenden.
 - Aggressive Reinigungsmittel mit starkem Lösungsmittel können die Aufkleber, Kontur- und Warnmarkierungen beschädigen.

